

Leitlinie zu verantwortlichem Investieren

Unsere Überzeugung

- Golding Capital Partners (Golding) ist einer der führenden unabhängigen Asset Manager für Alternative Investments in Europa. Unsere Aufgabe ist die Konstruktion diversifizierter Portfolios in Buyout, Private Debt und Infrastruktur zur Erzielung nachhaltiger Erträge und attraktiver Renditen. Unser Handeln richten wir dabei vollumfänglich auf die Bedürfnisse unserer Investoren aus. Durch unsere Beteiligungen an Unternehmen, deren Finanzierung sowie unsere Investitionen in private und öffentliche Infrastrukturunternehmen und -projekte haben wir einen weitreichenden Einfluss auf die Gesellschaft, d.h. auf eine Vielzahl von Menschen und deren natürliche Umgebung. Wir sehen es als unsere Verantwortung, diesen Einfluss zu nutzen und auf eine positive Entwicklung hinzuwirken.
- Nach unserem unternehmerischen Selbstverständnis können wir sowohl unsere Aufgabe als auch unsere Verantwortung nur erfüllen, wenn wir entsprechende Aspekte zu Umwelt, Sozialem und guter Unternehmensführung (zu Englisch: Environment, Social and Governance (ESG)) in unsere Entscheidungen integrieren. Wir sind davon überzeugt, dass dies nicht nur hilft unserer gesellschaftlichen Rolle gerecht zu werden, sondern auch zu einem verbesserten Risikomanagement und zu einer erweiterten Identifikation von Wertsteigerungspotentialen in unseren Investments führt. Im Folgenden sind die für uns wesentlichen Aspekte verantwortlichen Investierens (ESG) dargestellt.

Wesentliche Aspekte verantwortlichen Investierens (ESG)

Umwelt (E)	Soziales (S)	Gute Unternehmensführung (G)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umweltverschmutzung/-gefährdung ▪ Ressourcenmanagement ▪ Treibhausgasemissionen ▪ Ökologischer Fußabdruck ▪ Naturschutz 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wohlbefinden der Arbeitnehmer ▪ Gesundheits- und Sicherheitsmanagement ▪ Arbeitsbedingungen entlang der Wertschöpfungskette ▪ Produktintegrität und -sicherheit ▪ Gesellschaftliches Engagement 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unternehmenswerte und Geschäftsethik ▪ Management und Aufsichtsstruktur ▪ Compliance- und Risikomanagement ▪ Governance der Wertschöpfungskette ▪ Stakeholder Management und Reporting

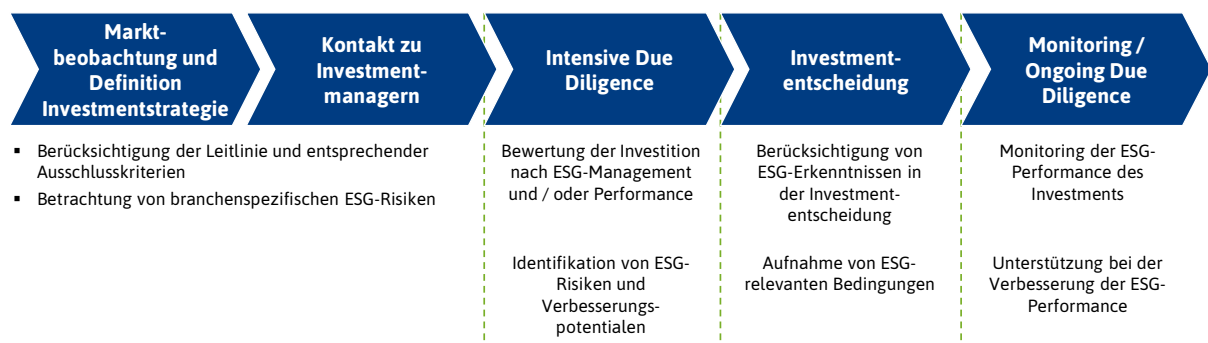
- Als Ausdruck unserer Überzeugung sind wir seit dem Jahr 2013 Unterzeichner der von den Vereinten Nationen initiierten Prinzipien für verantwortliches Investieren (UN PRI). Diese leiten uns bei der Berücksichtigung von ESG-Aspekten in unseren Entscheidungen und Prozessen an:
 1. Wir werden ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich einbeziehen.
 2. Wir werden aktive Anteilseigner sein und ESG-Themen in unserer Investitionspolitik und -praxis berücksichtigen.
 3. Wir werden Unternehmen und Körperschaften, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen anhalten.
 4. Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche vorantreiben.
 5. Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Wirksamkeit bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.
 6. Wir werden über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Prinzipien Bericht erstatten.
- Als Unterzeichner fördern wir die Prinzipien und deren Umsetzung im Austausch mit unseren Stakeholdern. Hierzu gehören auch unsere Mitarbeiter. Deshalb sind wir bestrebt, Nachhaltigkeit und Verantwortungsbewusstsein auch in unseren eigenen internen Abläufen und im Umgang miteinander zu gewährleisten. Ein Ausdruck dieses Bestrebens ist unser soziales Engagement.

Unser Ansatz

- Für die operative Steuerung unserer Leitlinie und der UN PRI-Prinzipien ist ein interdisziplinäres Team verantwortlich. Es besteht aus Mitarbeitern verschiedener Fachbereiche, um die Sichtweisen aller Stakeholder-Gruppen in das ESG-Management einzubeziehen. Das Team koordiniert die ESG-Berücksichtigung im Investmentprozess sowie in unseren internen Abläufen und agiert hierbei in enger Zusammenarbeit mit dem Investment Team sowie dem Management Board.

ESG im Investmentprozess

- In Bezug auf unseren Investmentprozess werden ESG-Aspekte sowohl vor als auch nach der Investmententscheidung berücksichtigt. Hierzu besteht ein mehrstufiger Managementansatz, der folgend dargelegt ist und für alle Zugangswege der Investments Gültigkeit hat.



- Wir sind uns bewusst, dass wir im Rahmen unserer Tätigkeit nur mittelbaren Einfluss auf einzelne Beteiligungen haben und werden dies insoweit nach dem „Best Effort“-Ansatz verfolgen. Zusätzlich wird unser Einfluss auf unsere Investments und Partner in Teilen vom jeweiligen Zugangsweg des Investments bestimmt. Bei direkten Co-Investments besteht unter Umständen eine größere Möglichkeit der Einflussnahme als bei Fonds-Investments, in denen ein zusätzlicher Zielfonds-Manager zwischen uns und dem individuellen Unternehmen / Projekt am Prozess beteiligt ist. Als Dachfonds-Manager können wir zudem nicht immer gewährleisten, dass bereits zum Zeitpunkt der Investmententscheidung alle ESG-relevanten Informationen zu spezifischen Unternehmen / Projekten eines Zielfonds vorliegen. Die ESG-Berücksichtigung unterscheidet sich je nach Zugangsweg demnach wie folgt:
 - **Fonds-Investments:** In der Due Diligence-Phase bewerten wir den ESG-Ansatz des Zielfonds-Managers. Wir evaluieren, inwieweit sich der Zielfonds-Manager zu verantwortlichem Investieren bekennt bzw. ESG-Aspekte in seine Prozesse bzw. Anlageentscheidungen integriert und berücksichtigen diese Evaluierung in unserer Investmententscheidung. Während der Laufzeit des Investments wirken wir darauf hin, seitens des Zielfonds-Managers Informationen zur eigenen ESG-Performance sowie der einzelnen Investments zu erhalten. Auf dieser Basis identifizieren wir Verbesserungspotentiale und diskutieren diese mit dem Zielfonds-Manager.
 - **Co-Investments:** In der Due Diligence-Phase führt der Hauptinvestor die ESG-Bewertung des Assets durch. Diese Bewertung wird von Golding geprüft und auf Konformität mit unserer eigenen Leitlinie untersucht. Sollte die ESG-Bewertung unseren Prinzipien nicht gerecht werden, behalten wir uns vor, eigenständige Bewertungen durchzuführen. In der Monitoring-Phase bemühen wir uns in Absprache mit dem Hauptinvestor Verbesserungspotentiale für die ESG-Performance des Unternehmens / Projektes zu erarbeiten.
 - Für alle Zugangswege gilt gleichermaßen: Wir behalten uns vor, ein Investment abzulehnen, falls ESG-Informationen nicht oder nur unzureichend vorliegen.

Transparenz und Kommunikation

- Als Unterzeichner der UN PRI-Prinzipien für verantwortliches Investieren übermitteln wir jährlich einen Transparenzbericht an die Organisation, welcher ESG-Informationen zu Golding und unseren Investments enthält.
- Bei Bedarf berichten wir unseren Stakeholdern über unsere Aktivitäten im Bereich verantwortliches Investieren.

Kontinuierliche Verbesserung

- Die Integration und das Management von ESG-Aspekten verstehen wir als kontinuierlichen Verbesserungsprozess.
- Unsere ESG-Aktivitäten werden von uns regelmäßig evaluiert und bei Bedarf optimiert.

Diese Leitlinie

- Diese Leitlinie ist in das Organisationshandbuch von Golding eingegliedert und ist mit dem Zeitpunkt der Veröffentlichung für die gesamte Organisation gültig. Sie wird regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Golding Capital Partners

- Einer der führenden unabhängigen Asset Manager für Alternative Investments in Europa
- Mehr als 80 Mitarbeiter an den Standorten München, Luxemburg, New York und Tokio
- Verwaltetes Vermögen von über € 7,0 Mrd. investiert in über 260 Zielfonds und Co-Investments weltweit
- Über 150 institutionelle Investoren aus Deutschland, Österreich und Luxemburg

Ihre Ansprechpartner

- Hubertus Theile-Ochel, Tel. +49 89 419 997-11, theile-ochel@goldingcapital.com
- Dirk Homberg, Tel. +49 89 419 997-34, homberg@goldingcapital.com
- Marco Sedlmayr, Tel. +49 89 419 997-550, sedlmayr@goldingcapital.com
- Bernhard Birgmann, Tel. +49 89 419 997-551, birgmann@goldingcapital.com
- Wiebke Kuhne, Tel. +49 89 419 997-22, kuhne@goldingcapital.com

Disclaimer

Diese Unterlage ist eine Marketinginformation von Golding Capital Partners. Eine Anlageentscheidung sollte ausschließlich auf Grundlage des jeweiligen Emissionsdokuments, Gesellschaftsvertrags (bzw. Satzung bzw. Verwaltungsreglements), Zeichnungsscheins und jüngstem Anteilswert (Nettoinventarwert) sowie des letzten Jahresberichts getroffen werden. Diese Marketinginformationen stellen weder eine Anlageberatung noch eine Rechts- und Steuerberatung dar. Bei den betreffenden Informationen handelt es sich teilweise um eine Darstellung rechtlicher Aspekte in Bezug auf den jeweils dargestellten Sachverhalt, die gegebenenfalls nicht oder nicht abschließend durch externe Rechts- bzw. Steuerberater validiert wurde und keine Allgemeingültigkeit hat. Eine Investition stellt eine unternehmerische Beteiligung dar, die neben Chancen auf Erträge auch Risiken bis hin zum Totalverlust des investierten Kapitals beinhaltet. Zulässige Anleger für eine Investition in den Feeder-Fonds sind allein sachkundige Anleger im Sinne des luxemburgischen Gesetzes vom 23. Juli 2016 über reservierte alternative Investmentfonds. Die Anteile dürfen weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Personen oder an in den USA ansässige Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. Die in dieser Unterlage enthaltenen Informationen wurden von Golding Capital Partners auf Basis von Annahmen, einschließlich von Wertentwicklungen in der Vergangenheit, nach bestem Wissen erstellt. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Golding Capital Partners übernimmt keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen des Fonds. Diese Unterlage ist vertraulich zu behandeln. Eine Weitergabe an Dritte ist ausschließlich mit der Zustimmung von Golding Capital Partners zulässig.